

Faschingsdienstag, 4. März 2025

Willkommen, liebe Narrenschar,
heute, das ist doch sonnenklar,
ist ein ganz besonderer Tag,
vorbei ist heute all' die Klag',
die wir die letzten Wochen spürten,
weil uns die Cyrenesen führten.

Doch heut' ist damit Schluss,
Aurelia bekommt den letzten Kuss,
als Prinzessin dieses Jahr
und ich den Schlüssel – wunderbar.
Den haben sie im Januar gestohlen
und dann gedroht recht unverhohlen,
den Schlüssel zu behalten,
wenn wir nicht unseres Amtes walten
und bedienen diese ganze Truppe
im Bräuschank mit Getränk' und Suppe.
Das haben die sich so gedacht,
doch wir haben es vollbracht,
die rote Sandra, der grüne Walter,
die schwarze Adelheid und ich – ey Alter
Zusammen haben wir's gerockt
und alle in die Bräuschank g'lockt;

Bei Prinz Marcus fingen irgendwann,
all' seine Ring' zu scheppern an,
als ihm wurde schnell gewahr,
wir vier bedienen wunderbar.
So wurd's ein schöner Sonntagabend,
alle saßen dort sich labend
an Speis' und Trank und manch' Geplauder
und wurd' es auch zuweilen lauter,
so sagen wir heut' ganz ungeniert,
diese Koalition hat prima funktioniert.
Darum gebt den Schlüssel her,
Aurelia, der ist doch schwer,
ich nehm' ihn gerne heut' zurück,
denn heute, welch ein Glück,
endet euer Narren Zeit
und der Stadtrat steht bereit,
eure Regentschaft zu beenden
und selbst den Blödsinn zu vollenden.

CYRI-AHA.